Vorname Name Ort, den Datum 2018

Straße

Postleitzahl Ort

Landesamt für Umwelt,

Genehmigungsverfahrensstelle West

Postfach 60 10 61,

14410 Potsdam

**Einwendung gegen Errichtung und Betrieb von zwei Legehennenanlagen in 16515 Oranienburg, OT Zehlendorf, Reg.-Nr.: 004.00.00/17 und 005.00.00/17**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhebe ich meine persönliche Einwendung gegen die im Betreff genannten Legehennenanlagen. Im Einzelnen begründe ich meine Einwendungen wie folgt:

Ich bin ein aktiver Mensch und genieße als sportlichen Ausgleich zu meiner beruflichen Tätigkeit gerne Wanderungen in der näheren Umgebung meines Wohnortes WOHNORT. Hierbei schätze ich vor allem die Ruhe und natürliche Schönheit der Wälder in dieser Gegend. Es war eine segensreiche Entscheidung, die Obere Havelniederung zu einem Schutzgebiet zu machen.

Dieser Schutzraum für die Natur muss als Erholungsort für Menschen erhalten bleiben! Ich habe allein und mit Freunden immer wieder Wanderungen in der Gegend durchgeführt. Es wäre für uns eine massive Beeinträchtigung, wenn wir künftig bei Wanderungen an riesigen Ställen vorbeilaufen müssten oder sich auf unserer Route große Umwege ergeben, weil die Anlagen weiträumig umzäunt wären.

Abgesehen davon kann ich nicht nachvollziehen, wieso eine solche Anlage in unmittelbarer Nähe zu einem Schutzgebiet für Großvögel entstehen muss. Ich weiß, dass in unmittelbarer Nähe Rotmilane niste. Diese wunderschönen Greifvögel sind sehr empfindlich. Ich befürchte, dass dieses Nest künftig leer sein wird, wenn an einer ehemals ruhigen Stelle plötzlich sehr viel Unruhe entsteht.

Soweit meine Einwendung. Ich erwarte, dass Sie als Entscheidungsbehörde die Anträge der Investoren ablehnen.

Mit freundlichen Grüßen

Vorname Name